

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

September 1965



Bestellnummer: H 2 - m 9/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	4
Einführung	5
1. Bestand an Seeschiffen	7
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen	
a) Ankunft	8
b) Abgang	9
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	10
b) Abgang	11
4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen	
a) Empfang	12
b) Versand	13
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen	
a) Empfang	14
b) Versand	15
6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	16
7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ..	17
8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	18
9. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.....	19

Erschienen im Januar 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1.-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26.7.1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Fachserie H 2, Jahr 1962, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Dagegen sind dem Begriff "ohne Ladung" jene Schiffe zugeordnet, die in den Anschreibehäfen entweder mit Ballast oder leer angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne dort gelöscht bzw. geladen zu haben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der in Tabelle 9 dargestellte Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes ist aus arbeitstechnischen Gründen in den übrigen Tabellen nicht enthalten.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West).

Wichtiger Hinweis

Der Fährverkehr der deutschen Seehäfen mit dem Ausland wurde bis einschl. Dezember 1964 zusammen mit dem Liniendienst und die dabei transportierten Güter unter der jeweils zutreffenden Gütergruppe nachgewiesen. Unberücksichtigt blieben hierbei die Eigengewichte der als Verkehrsmittel im Fährverkehr transportierten Eisenbahn- und Straßenfahrzeuge. Verkehrspolitischen Erfordernissen folgend werden ab Berichtsmonat Januar 1965 der Fährverkehr gesondert vom übrigen Verkehr erhoben und außerdem auch die Eigengewichte der beförderten Verkehrsmittel erfaßt.

Demzufolge sind im vorliegenden Bericht in den Angaben für 1965 erstmalig die im Fährverkehr beförderten Verkehrsmittel (Omnibusse, Personen- und Kombinationskraftwagen, Krafträder, Lastkraftfahrzeuge sowie Eisenbahnfahrzeuge) mit ihrem Eigengewicht in die Ergebnisse über den Güterverkehr über See einbezogen. Der Nachweis erfolgt unter der Güterhauptgruppe 85 (Fahrzeuge). Die auf Lastkraftwagen und in Eisenbahnfahrzeugen verladenen Güter sind zusammengefaßt in der Güterhauptgruppe 99 enthalten, im Gegensatz zu den unmittelbar auf Fährschiffen verladenen Gütern, die den ihrer Art entsprechenden Güterhauptgruppen zugeordnet sind.

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde ab Berichtsmonat Januar 1965 durch die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen, das Statistische Amt der Hansestadt Lübeck und das Statistische Bundesamt vorbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Die Seeschifffahrt im September 1965

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland lag der Güterverkehr über See im Monat September mit 8,8 Mill. um 351 000 t oder 3,8 % unter dem Ergebnis des Vormonats. Bei Ausschaltung der ab Januar 1965 neu aufgenommenen Eigengewichte der als Verkehrsmittel im Fährverkehr transportierten Eisenbahn- und Straßenfahrzeuge übertraf die beförderte Gütermenge jedoch die vom September 1964 um 544 000 t oder 6,9 %.

Im Vergleich zum Vormonat August 1965 stieg der Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes um 25 600 t (10,2 %), während im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowohl der Empfang als auch der Versand rückläufig waren. Die Abnahme um 553 000 t (11 %) im Empfang aus außereuropäischen Häfen konnte nur zum Teil durch die um 205 500 t (9,7%) gestiegenen Ankünfte aus europäischen Häfen ausgeglichen werden. Der Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes nahm insgesamt um 11 300 t (0,7 %) ab.

Güterbeförderung über See^{*)}

Tonnen

Verkehrsbeziehung	September 1965	August 1965	September 1964	Januar-September	
				1965	1964
Zwischen Häfen des Bundesgebietes ¹⁾	276 328	250 718	249 651	1 881 958	1 946 343
Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	6 819 455	7 184 786	6 189 067	59 789 204	55 439 442
aus					
Häfen der sowj. Besatzungszone	1 416	341	1 262	12 522	2 245
Häfen der Dt. Ostgebiete ²⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	23 753	42 407	12 547	248 650	149 679
übrigen europäischen Häfen	2 328 287	2 122 792	2 082 502	18 724 947	17 443 047
außereuropäischen Häfen	4 465 999	5 019 246	4 092 756	40 803 085	38 844 471
Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	1 692 823	1 704 160	1 416 949	15 024 137	13 274 009
nach					
Häfen der sowj. Besatzungszone	5 237	15 219	7 046	58 778	302 323
Häfen der Dt. Ostgebiete ²⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	1 498	3 036	5 553	28 320	55 369
übrigen europäischen Häfen	1 064 190	1 155 625	858 434	9 732 330	8 179 459
außereuropäischen Häfen	621 898	530 280	545 916	5 204 709	4 736 858
Güterbeförderung insgesamt	8 788 606	9 139 664	7 855 667	76 695 299	71 659 794

*) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.

1) Empfang aus allen Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes.

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschli. Freie Stadt Danzig und Memelland.

Der Rückgang im Eingang über See wurde vor allem durch die um 275 000 t niedrigeren Mineralölkünfte sowie die weniger großen Erz- (- 81 000 t) und Kohlelieferungen (- 57 000 t) bestimmt. Im Ausgang nach See standen erhöhten Verschiffungen von Düngemitteln (+ 48 000 t), Mineralölen (+ 16 500 t), Getreide (+ 16 200 t) und Erzeugnissen der eisenverarbeitenden Industrie (+ 11 500 t) vor allem ein weniger großer Versand von Kohle (- 45 400 t), Kalk und Zement (- 27 000 t) und Fahrzeugen (- 21 000 t) gegenüber.

Von den Ostseehäfen konnten nur noch Kiel, Rendsburg und Flensburg ihr im Vormonat erzieltcs Umschlagsergebnis weiter erhöhen. In Lübeck lag der Güterumschlag um 25 300 t niedriger. Bei den "übrigen Ostseehäfen" wirkte sich der saisonbedingte Rückgang im Transport von Reisefahrzeugen dahingehend aus, daß die Gesamtumschlagsmenge dieser Hafengruppe um 69 300 t zurückging. Von den Nordseehäfen konnten nur die Bremischen Häfen (+ 119 000 t) ihre Umschlagsleistungen bemerkenswert erhöhen. Hamburg (- 136 000 t) und Emden (- 172 000 t) hatten dagegen Rückgänge zu verzeichnen.

In den ersten 9 Monaten des Jahres 1965 wurden im Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes, ohne Berücksichtigung der ab 1965 neu aufgenommenen Fahrzeuggewichte, 73,5 Mill.t Güter befördert. Damit wurde das im gleichen Zeitraum des Vorjahres erzielte Ergebnis um 1,8 Mill.t (2,5 %) übertroffen.

Beförderung wichtiger Güter *)
(Ein- und Ausladungen)
Tonnen

Güterhauptgruppe		September 1965		August 1965		September 1964	
Nr.	Benennung	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
00	Getreide	369 836	66 687	365 620	50 488	401 439	58 869
41,42	Kohle	508 451	185 181	565 468	230 560	385 328	221 996
45-49	Rohes Erdöl und Mineralöl erzeugnisse	2 953 256	214 321	3 228 188	197 781	2 632 617	260 142
36,38	Erze	1 233 357	2 389	1 314 363	9 568	1 319 291	7 484
59	Düngemittel	77 402	136 633	39 143	88 513	77 234	115 220
71-73	Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- u. Gießereierzeugnisse	39 310	275 236	35 279	263 711	51 574	237 161

*) Die davon im Küstenverkehr zwischen Seehäfen des Bundesgebietes beförderten Güter sind zweimal gezählt.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal stieg die beförderte Gütermenge auf 5,2 Mill.t und übertraf das Ergebnis von September 1964 um 43 000 t (0,8 %). Die in der Zeit von Januar bis September über den Kanal beförderte Gütermenge lag mit 44,1 Mill.t aber immer noch um 1,2 Mill.t (2,7 %) niedriger als im entsprechenden Zeitraum von 1964.

1. Bestand an Seeschiffen

(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	30. September 1965		31. August 1965		31. Dezember 1964	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe ¹⁾						
Handelsschiffe	2 637	5 604 266	2 629	5 575 429	2 647	5 412 164
Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 486	5 555 719	2 478	5 526 882	2 497	5 368 680
mit Antrieb	2 475	5 551 174	2 467	5 522 337	2 484	5 363 424
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 339	4 509 164	2 330	4 469 631	2 352	4 356 829
Komb. Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	11	72 315	11	72 315	11	72 315
Übersee-Fahrgastschiffe	7	103 607	7	103 607	7	101 851
Tanker	118	866 088	119	876 784	114	832 429
ohne Antrieb	11	4 545	11	4 545	13	5 256
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	151	48 547	151	48 547	150	43 484
Seefischereifahrzeuge	807	171 109	806	170 967	807	156 332
Fischereifabrikschiffe	44	56 487	44	56 487	35	39 696
Fischdampfer und Fischerei-MS.	111	72 471	111	72 471	111	72 700
Fischlogger	61	16 692	61	16 692	70	18 473
Fischkutter	591	25 459	590	25 317	591	25 463
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	486	86 882	486	86 972	461	82 206
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	216	13 346	218	13 459	247	15 521
mit Antrieb	174	11 025	176	11 138	204	13 219
Trockenladungsschiffe	174	11 025	176	11 138	204	13 219
ohne Antrieb	-	-	-	-	-	-
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	42	2 321	42	2 321	43	2 302
Seefischereifahrzeuge	580	24 365	580	24 362	581	24 492
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	266	15 796	265	15 748	225	15 132

1) Außerdem 1 ausländisches Motorschiff mit 2 993 BRT unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT für Erztransport und 87 355 BRT für Öltransport.- 3) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im September 1965
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

a) Ankunft

Hafen	Angekommen							Außerdem im Binnenverkehr angekommene Seeschiffe	
	insgesamt		mit Ladung				ge- löschte Güter 1 000 t		
			zusammen		aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes				
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	2 245	1 714,2	1 996	1 675,4	1 903	1 666,1	622,6	9	1,2
Lübeck	564	407,4	465	382,3	458	381,2	242,1	2	0,2
Kiel	427	199,0	423	198,4	409	196,7	96,8	5	0,8
Rendsburg	31	8,3	31	8,3	27	7,7	20,7	-	-
Flensburg	179	21,4	131	18,5	73	13,4	34,3	1	0,0
Übrige Häfen	1 044	1 078,1	946	1 067,9	936	1 067,2	228,7	1	0,1
Nordseehäfen	8 188	7 347,1	7 314	5 921,6	2 713	5 085,7	6 460,4	395	159,5
Brunsbüttelkoog	52	115,6	26	103,8	22	102,5	188,1	8	2,1
Hamburg	1 728	2 790,7	1 417	2 149,5	1 225	2 111,4	2 176,6	183	33,6
Cuxhaven	162	123,3	147	122,1	77	30,6	34,8	30	60,7
Bremen Stadt	921	1 398,8	710	966,2	577	907,1	602,9	44	32,2
Bremerhaven	220	819,0	183	644,2	139	622,3	403,8	4	7,9
Bremische Häfen ¹⁾	-1 116-	-2 138,5-	-868-	-1 531,1-	-694-	-1 450,5 -	-1 006,7 -	-47-	-39,8-
Brake	58	78,5	51	71,6	39	69,5	127,1	23	3,7
Nordenham	51	139,6	44	118,9	27	108,5	187,8	10	4,6
Wilhelmshaven	84	675,1	82	673,9	75	671,7	1 600,4	-	-
Emden	234	477,4	180	361,4	85	332,5	816,0	30	5,0
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	1 591	330,7	1 425	320,3	310	93,1	184,4	36	6,4
Niedersachsen	3 087	398,5	3 048	389,7	137	36,5	138,4	27	3,4
Insgesamt									
m. Zwischenverk. ²⁾	10 433	9 061,3	9 310	7 597,0	4 616	6 751,8	7 083,0	404	160,7
o. Zwischenverk. ³⁾	9 962	7 817,9	8 955	6 737,1	4 278	5 934,4		401	151,6
dagegen August 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	9 381	9 519,1	8 133	8 093,3	4 638	7 178,6	7 431,1	479	263,3
o. Zwischenverk. ³⁾	8 947	8 306,6	7 808	7 219,9	4 336	6 361,1		475	255,2
Januar-September 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	74 374	77 897,0	64 384	64 771,8	35 684	59 555,6	61 593,6	3 642	1 396,5
o. Zwischenverk. ³⁾	70 367	66 835,1	61 339	56 762,4	32 802	51 911,8		3 606	1 295,3

- 1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.
 2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen.- 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

noch:2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im September 1965
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

b) Abgang

Hafen	Abgegangenen							Außerdem im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe	
	insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter 1 000 t		
			zusammen		nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes				
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	2 199	1 696,6	1 695	1 552,4	1 548	1 536,9	376,0	54	17,9
Lübeck	561	407,0	400	330,4	395	329,7	89,5	3	0,4
Kiel	394	185,1	195	140,9	195	140,8	21,0	37	14,2
Rendsburg	18	5,2	-	-	-	-	-	13	3,1
Flensburg	180	21,1	74	5,7	38	1,7	12,0	-	-
Übrige Häfen	1 046	1 078,2	1 025	1 075,5	920	1 064,7	253,5	1	0,2
Nordseehäfen	8 118	7 303,2	6 666	4 138,0	2 279	3 351,0	1 556,6	474	251,9
Brunsbüttelkoog	54	101,8	33	14,2	24	11,9	32,9	6	15,8
Hamburg	1 809	2 837,2	1 309	1 594,9	1 111	1 547,6	683,6	110	15,9
Cuxhaven	113	114,2	76	109,6	3	18,4	1,8	79	69,7
Bremen Stadt	944	1 422,7	699	1 008,0	642	987,7	481,0	32	21,7
Bremerhaven	196	780,2	130	588,9	102	571,9	45,9	26	44,5
Bremische Häfen ¹⁾	-1 129-	-2 169,5-	-825-	-1 582,3-	-740-	-1 545,0-	-526,9-	-48-	-32,5-
Brake	68	71,8	39	12,2	34	11,2	18,9	13	10,4
Nordenham	47	114,1	19	27,4	19	27,4	41,7	14	30,0
Wilhelmshaven	83	678,7	2	1,2	1	0,2	0,4	-	-
Emden	260	486,6	195	181,2	65	142,9	150,0	5	1,4
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	1 533	313,0	1 337	246,6	213	19,0	47,6	88	24,0
Niedersachsen	3 011	382,8	2 827	353,8	65	12,8	52,9	101	18,4
Insgesamt									
m. Zwischenverk. ²⁾	10 317	8 999,8	8 361	5 690,4	3 827	4 887,9	1 932,6	528	269,8
o. Zwischenverk. ³⁾	9 862	7 819,4	8 007	4 820,5	3 476	4 030,5		519	252,2
dagegen August 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	9 204	9 287,3	7 321	5 918,2	4 016	5 078,9	1 908,7	596	337,2
o. Zwischenverk. ³⁾	8 767	8 132,8	6 986	5 068,7	3 684	4 238,6		586	328,7
Januar-September 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	73 933	76 989,1	58 453	47 176,5	31 105	42 343,0	16 579,0	4 021	2 292,0
o. Zwischenverk. ³⁾	70 110	66 663,0	55 492	39 494,1	28 178	34 770,7		3 937	2 101,9

1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.
 2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen.- 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen

(*zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)*)

a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Gelöschte Güter aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Angekommene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes								September		Januar-September	
	September 1965				September 1964				1965		1964		1965	1964
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	7 392	2 942,6	2 113	1 838,7	1 996	1 849,7	16 633	15 778,7	17 054	15 544,8	1 871,2	1 821,2	16 650,6	15 375,2
Fremde Staaten	2 570	4 875,3	2 165	4 095,7	1 959	4 074,4	16 169	36 133,1	15 194	35 429,0	4 948,3	4 367,9	43 128,6	41 064,3
Belgien	18	67,3	14	52,5	14	59,4	127	466,3	108	456,4	27,2	61,9	391,1	362,7
Dänemark	1 176	798,2	1 061	744,8	902	859,1	7 001	6 705,8	6 526	5 885,1	268,4	190,8	2 597,3	1 602,1
Finnland	59	73,9	48	50,2	70	64,6	537	594,1	568	600,1	64,3	79,4	774,2	763,5
Frankreich	54	284,2	43	246,3	36	143,3	342	1 716,3	391	1 744,0	381,1	151,1	2 145,4	2 128,2
Griechenland	27	93,3	17	63,9	19	85,0	204	960,8	197	1 014,0	53,1	105,7	1 494,7	1 722,6
Großbritannien ¹⁾	142	626,7	98	494,7	118	489,4	963	4 532,2	1 038	4 711,2	688,1	751,1	6 365,4	6 500,1
Island	11	8,1	10	7,0	8	7,3	59	60,3	72	79,8	4,4	3,6	29,3	43,9
Italien	11	71,3	10	69,6	6	29,9	85	591,8	69	542,9	81,5	32,4	1 158,4	1 037,0
Japan	9	49,8	4	22,9	9	41,5	56	303,6	57	300,9	8,0	12,3	153,5	87,5
Liberia	59	511,2	49	484,1	30	242,3	324	3 168,8	313	2 715,6	1 105,1	523,0	6 979,2	5 639,1
Niederlande	273	366,1	202	300,6	197	303,3	1 801	2 492,3	1 687	2 763,9	297,7	319,6	2 167,7	2 259,0
Norwegen	257	635,1	218	485,0	135	561,4	1 354	4 918,5	1 192	4 929,8	681,2	845,0	7 557,0	7 337,3
Panama	18	158,6	12	140,6	10	97,2	120	1 097,5	124	1 161,5	328,4	179,6	2 531,0	2 500,0
Polen	34	91,2	22	52,9	29	71,6	155	381,5	179	404,0	51,3	42,9	206,2	211,0
Schweden	251	440,2	212	348,1	246	404,3	1 773	3 337,6	1 424	2 935,6	396,2	592,8	4 163,7	4 287,0
Sowjetunion	22	96,3	21	94,5	25	131,8	242	971,6	230	1 132,9	197,1	310,6	2 015,2	2 616,0
Spanien	22	19,9	18	15,9	16	21,9	154	133,5	150	158,9	13,5	19,5	111,2	154,2
Ver. Staaten	34	209,4	33	203,9	46	279,3	323	1 932,5	412	2 586,7	44,7	63,4	518,4	533,8
Übrige	93	274,5	73	219,2	43	121,8	549	1 748,1	437	1 305,7	257,0	103,2	1 770,7	1 121,3
Gesamtverkehr	9 962	7 817,9	4 278	5 934,4	3 955	5 864,2	32 802	51 911,8	32 248	50 973,8	6 819,5	6 189,1	59 789,2	56 439,4

*) Vgl. Tab. 2, Fußnote 3).

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

noch: 3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen

(* zu Handelszweckenⁿ angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)*¹⁾

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Geladene Güter nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Abgegangene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes								September		Januar-September	
	September 1965				September 1964		Januar-September				1965	1964	1965	1964
	1965		1964		1965		1964		1965		1964		1965	1964
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	7 307	2 966,8	1 705	1 589,8	1 650	1 431,8	14 578	13 176,7	16 850	13 142,0	788,8	649,9	7 212,9	6 259,4
Fremde Staaten	2 555	4 852,6	1 771	2 440,7	1 664	2 664,8	13 600	21 594,0	13 335	21 193,3	904,0	767,0	7 811,2	7 014,6
Belgien	18	65,5	10	41,3	14	38,1	93	319,5	89	332,6	8,7	14,5	123,8	84,6
Dänemark	1 163	799,5	910	689,9	828	833,6	6 306	6 167,4	6 328	5 414,8	162,0	83,1	1 493,0	705,6
Finnland	59	79,1	42	47,1	45	38,9	450	423,1	483	439,3	27,9	22,4	264,9	292,3
Frankreich	51	281,2	26	99,7	33	129,3	235	906,7	283	1 078,7	23,9	19,7	189,3	167,0
Griechenland	29	95,8	15	48,6	12	47,1	131	412,4	122	420,0	40,3	29,3	337,3	261,2
Großbritannien ¹⁾	138	626,2	80	196,9	102	219,0	726	1 852,0	846	2 163,5	103,7	111,0	870,9	1 184,9
Island	13	11,0	7	7,2	6	7,3	60	58,2	61	65,7	3,1	2,1	31,4	25,4
Italien	10	70,4	4	17,6	4	17,0	40	142,3	35	109,1	2,2	1,4	77,7	77,0
Japan	8	44,0	5	27,1	5	26,8	46	249,7	46	248,6	9,7	5,9	69,2	68,2
Liberia	56	476,2	16	57,1	15	62,7	89	343,7	86	382,7	45,7	57,3	308,1	325,2
Niederlande	286	366,0	173	241,8	175	289,1	1 575	2 374,4	1 591	2 506,2	111,1	119,2	980,9	990,6
Norwegen	260	702,6	185	333,3	103	269,6	1 030	2 658,6	929	2 334,7	103,2	80,4	963,1	754,5
Panama	17	142,2	6	18,0	6	15,3	78	200,7	44	114,9	17,1	27,1	266,4	171,3
Polen	34	88,8	17	42,7	20	45,6	162	333,5	191	360,1	10,8	12,7	117,6	105,4
Schweden	247	416,3	166	220,7	184	210,6	1 506	1 706,9	1 059	1 238,1	93,9	82,6	553,8	520,2
Sowjetunion	23	97,8	3	4,0	11	8,9	91	108,5	198	225,3	2,6	11,0	142,2	376,1
Spanien	23	20,5	18	11,6	12	8,6	157	124,2	130	106,4	16,7	3,4	114,8	86,3
Ver. Staaten	33	205,1	30	190,4	43	273,4	319	1 912,5	400	2 530,4	15,1	20,0	189,8	224,7
Übrige	87	264,4	58	145,7	46	123,9	506	1 299,7	414	1 122,2	106,3	63,9	717,0	594,1
Gesamtverkehr	9 862	7 819,4	3 476	4 030,5	3 314	4 036,6	28 178	34 770,7	30 185	34 335,2	1 692,8	1 416,9	15 024,1	13 274,0

*) Vgl. Tab. 2, Fußnote 3).

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen im September 1965 nach Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen dor SBZ 1)	Häfen dor Dt. Ost- geb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europä- ischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver.Staa- ten
Ostseehäfen	622 605	17 602	2 513	1	10 049	566 341	28 612	11 864
Lübeck	242 081	2 078	796	1	1 000	224 538	14 464	11 864
Kiel	96 825	2 936	902	-	800	78 941	14 148	-
Rendsburg	20 660	1 319	489	-	3 024	16 317	-	-
Flensburg	34 341	9 791	-	-	5 225	19 325	-	-
Übrige Häfen	228 698	1 478	326	-	-	227 220	-	-
Nordseehäfen	6 460 410	245 958	25 818	1 415	13 704	1 761 946	4 437 387	678 074
Brunsbüttelkoog	188 141	2 611	110	1 040	2 238	11 319	170 933	3 261
Hamburg	2 176 646	63 480	8 244	375	3 097	434 784	1 674 910	310 089
Cuxhaven	34 755	1 327	1 284	-	-	33 427	1	1
Bromische Häfen	-1 006 676-	- 66 520-	-	-	-2 910-	-452 133-	-485 113-	-149 813-
Bremen Stadt	602 893	56 117	-	-	2 910	286 797	257 069	114 420
Bremerhaven	403 783	10 403	-	-	-	165 336	228 044	35 393
Brake	127 141	5 461	-	-	-	33 948	87 732	30 393
Nordenham	187 821	24 522	-	-	-	30 258	133 041	40 516
Wilhelmshaven	1 600 420	5 435	373	-	-	294 576	1 300 409	-
Emden	815 981	2 753	-	-	-	338 955	474 273	33 026
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	184 443	26 970	4 002	-	5 046	41 452	110 975	110 975
Niedersachsen	138 386	46 879	11 805	-	413	91 094	-	-
Gesamtverkehr	7 083 015	263 560	28 331	1 416	23 753	2 328 287	4 465 999	689 938
dagegen August 1965	7 431 070	246 284	29 552	341	42 407	2 122 792	5 019 246	770 995
September 1964	6 430 260	241 193	30 851	1 262	12 547	2 082 502	4 092 756	622 119
Januar-September 1965	61 593 622	1 804 418	237 062	12 522	248 650	18 724 947	40 803 085	5 556 467
Januar-September 1964	58 282 917	1 843 475	296 641	2 245	149 679	17 443 047	38 844 471	6 159 244

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.
 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen im September 1965 nach Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zusammen	darunter Binnenhäfen				zusammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
Ostseehäfen	375 975	34 460	3 785	2	-	341 513	-	-
Lübeck	89 478	1 583	223	-	-	87 895	-	-
Kiel	20 955	150	150	2	-	20 803	-	-
Rendsburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Flensburg	12 017	8 656	857	-	-	3 361	-	-
Übrige Häfen	253 525	24 071	2 555	-	-	229 454	-	-
Nordseehäfen	1 556 597	205 289	8 983	5 235	1 498	722 677	621 898	180 321
Brunsbüttelkoog	32 902	4 876	1 053	-	-	28 026	-	-
Hamburg	683 581	90 592	6 170	5 235	1 497	309 725	276 532	48 019
Cuxhaven	1 795	941	-	-	-	854	-	-
Bremische Häfen	-526 883-	-24 086-	-	-	-1-	-206 376-	-296 420-	-95 837-
Bremen Stadt	480 962	24 061	-	-	1	201 681	255 219	86 218
Bremerhaven	45 921	25	-	-	-	4 695	41 201	9 619
Brake	18 850	2 595	-	-	-	12 885	3 370	3 370
Nordenham	41 657	-	-	-	-	28 471	13 186	705
Wilhelmshaven	387	100	-	-	-	287	-	-
Emden	150 016	26 565	-	-	-	91 061	32 390	32 390
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	47 610	32 793	786	-	-	14 817	-	-
Niedersachsen	52 916	22 741	974	-	-	30 175	-	-
Gesamtverkehr	1 932 572	239 749	12 768	5 237	1 498	1 064 190	621 898	180 321
dagegen August 1965	1 908 687	204 527	4 434	15 219	3 036	1 155 625	530 280	127 042
September 1964	1 622 483	205 534	8 458	7 046	5 553	858 434	545 916	120 987
Januar-September 1965	16 579 046	1 554 909	77 540	58 778	28 320	9 732 330	5 204 709	1 250 932
Januar-September 1964	14 861 314	1 587 305	102 868	302 323	55 369	8 179 459	4 736 858	1 020 638

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.
 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See im September 1965 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Nr.	Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						
			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Vorw. 1)2)	Häfen der übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen		
			zu-sammen	darunter Binnenhäfen			zu-sammen	darunter Häfen der Vor-Staaten	
00	Getreide	369 836	38 650	294	-	-	91 749	239 437	165 507
01	Kartoffeln	457	457	-	-	-	-	-	-
02	Früchte, Gemüse	123 959	305	-	5	-	12 832	110 817	2 989
03	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Getreide-u.ä. Erzgn.	69 334	3 538	-	153	22	13 259	52 362	15 173
05	Zucker	5 811	106	-	-	-	5 302	403	-
06	Lebende Tiere	24 230	853	-	-	1 000	22 377	-	-
07	Fleisch, Eier, Milch	30 895	558	-	9	-	14 562	15 766	4 111
08	Getränke	10 214	875	-	3	-	8 561	775	72
09	And. Nahrungsmittel	68 839	477	-	75	-	2 742	65 545	3 485
11	Futtermittel	164 835	5 821	100	-	-	20 701	138 313	10 249
15	Ölsaaten, -früchte	112 979	11 751	-	19	-	23 786	77 423	5 388
21	Grubenholz	24 064	-	-	-	-	24 064	-	-
22	And. Holz, Kork	184 450	2 105	-	-	-	96 684	85 661	5 571
25	Zellstoff, Altpapier	70 051	-	-	-	-	51 815	18 236	11 234
29	Rohstoffe a.n.g.	84 695	2 827	-	33	100	8 600	73 135	12 147
31	Sand, Kies, Bims, Ton	73 265	14 384	4 400	-	-	57 896	985	730
33	Sonst. Steine, Erden	237 733	8 827	4 087	-	2 591	203 659	22 656	1 974
34	Stein-, Salinensalz	31	21	-	-	-	10	-	-
36	Eisenerze	1 145 580	117	-	-	-	528 669	616 794	2 032
37	Eisen-, Stahlschrott	8 738	-	-	-	-	8 536	202	2
38	NE-Metallerze	87 777	290	152	61	-	41 565	45 861	4 709
41	Stoinkohle	505 490	21 085	3 534	-	15 437	119 169	350 799	350 774
42	Braunkohle, Torf	1 961	1 646	1 394	-	-	315	-	-
45	Rohes Erdöl	2 480 534	4	-	-	-	244 958	2 235 572	-
47	Kraftstoffe, Heizöl	432 592	90 337	-	1 040	1 577	265 248	74 390	76
48	And. Mineralöl erzgn.	35 863	3 647	-	3	-	8 701	23 512	21 302
49	Benzol, Teer u.ä.	4 267	-	-	-	1 588	2 666	13	13
51	Chem. Grundstoffe	19 069	464	260	-	1 311	4 979	12 315	5 387
55	And. chem. Erzgn.	12 995	850	710	-	8	5 960	6 177	3 454
59	Düngemittel	77 402	2 091	1 108	-	-	12 450	62 861	9 005
61	Kalk, Zement	13 038	12 814	200	-	-	220	4	4
65	And. mineral. Erzgn.	29 482	7 615	744	-	-	17 796	4 071	1 197
71	Roh Eisen, -stahl	3 453	250	250	-	-	2 902	301	1
72	Halbwerkserzgn. u.ä.	35 857	9 580	9 239	-	116	24 858	1 303	474
75	NE-Metalle, -Halbzug	48 337	1 797	1 714	-	-	5 517	41 023	3 653
81	EDM-Waren u.a.	5 827	358	-	-	-	4 170	1 299	672
83	Maschinen, ol. Erzgn.	13 566	604	145	-	-	7 700	5 262	3 420
85	Fahrzeuge	203 730	10 418	-	-	-	192 144	1 168	983
91	Sonstige Waren	130 903	610	-	15	3	95 590	34 685	13 574
95	Gebrauchte Verpackg.	2 500	626	-	-	-	1 279	595	427
97	Umzugsgut, Baugeräte	2 166	948	-	-	-	372	846	287
99	Sammel- u. Stückgut	125 210	5 854	-	-	-	73 924	45 432	29 862
	Insgesamt	7 083 015	263 560	28 331	1 416	23 753	2 328 287	4 465 999	689 938

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See im September 1965 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Er.	Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. fr. Verw. 1)2)	Übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
			zusammen	darunter Binnenhäfen				zusammen	darunter Häfen der Vorstaaten
00	Getreide	66 687	44 746	3 260	-	-	21 061	880	768
01	Kartoffeln	219	169	-	-	-	-	50	-
02	Früchte, Gemüse	3 096	781	-	-	-	2 127	188	28
03	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Getreide-u.ä. Erzgn.	34 830	2 946	145	-	-	18 449	13 435	471
05	Zucker	5 398	337	-	-	-	1 887	3 174	1
06	Lebende Tiere	442	428	-	-	-	6	8	-
07	Fleisch, Eier, Milch	14 608	1 754	200	-	-	2 305	10 549	3 789
08	Getränke	11 665	748	-	-	-	1 740	9 177	5 043
09	And. Nahrungsmittel	9 627	930	-	2	-	4 149	4 546	2 755
11	Futtermittel	55 883	8 190	1 029	5 150	-	42 238	305	31
15	Ölsaaten, -früchte	20 877	9 659	1 110	-	-	6 525	4 693	553
21	Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-
22	And. Holz, Kork	8 290	1 947	-	-	-	5 625	717	44
25	Zellstoff, Altpapier	1 858	-	-	-	-	288	1 570	1
29	Rohstoffe a.n.g.	21 240	3 160	-	-	502	8 258	9 320	3 585
31	Sand, Kies, Gips, Ton	17 962	11 079	-	-	-	6 166	717	42
33	Sonst. Steine, Erden	30 316	6 802	1 653	-	-	11 803	11 711	6 358
34	Stein-, Salinensalz	52 190	8	-	-	-	25 859	26 323	- 2
36	Eisenerze	134	117	-	-	-	6	11	-
37	Eisen-, Stahlschrott	9 641	2 372	2 372	-	-	7 266	3	-
38	NE-Metallerze	2 255	124	-	-	-	1 860	271	26
41	Steinkohle	182 556	17 755	-	-	-	135 320	29 481	-
42	Braunkohle, Torf	2 625	77	-	-	-	822	1 726	1 528
45	Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Kraftstoffe, Heizöl	175 052	84 932	928	-	61	90 028	31	-
48	And. Mineralölerzgn.	27 814	3 359	587	-	16	18 365	6 074	277
49	Benzol, Teer u.ä.	11 455	1 053	1 053	-	-	10 240	162	67
51	Chem. Grundstoffe	35 028	909	101	-	21	13 548	20 550	1 528
55	And. chem. Erzgn.	31 291	36	-	-	-	13 740	17 515	4 131
59	Düngemittel	136 633	960	-	-	-	57 865	77 808	20 212
61	Kalk, Zement	82 515	9 675	-	-	-	49 235	23 605	214
65	And. mineral. Erzgn.	37 517	2 212	-	-	1	13 672	21 632	4 821
71	Roheisen, -stahl	21 215	860	-	15	-	11 002	9 338	3 328
72	Walzwerkserzgn. u.ä.	254 021	504	-	-	326	128 876	124 315	55 792
75	NE-Metalle, -Halbzeug	15 091	345	300	-	559	7 670	6 517	2 910
81	EGW-Waren u.a.	29 971	307	-	-	2	7 872	21 790	3 755
83	Maschinen, ol. Erzgn.	68 861	176	-	68	7	16 441	52 169	8 320
85	Fahrzeuge	290 369	11 509	-	-	-	214 649	64 211	37 296
91	Sonstige Waren	53 582	469	-	-	1	16 314	36 798	7 559
95	Gebrauchte Verpackg.	1 387	548	-	-	-	515	324	291
97	Umzugsgut, Baugeräte	2 019	466	30	-	2	210	1 341	641
99	Sammel- u. Stückgut	106 352	7 300	-	2	-	90 187	8 863	4 154
	Insgesamt	1 932 572	239 749	12 768	5 237	1 498	1 066 190	621 898	180 321

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im September 1965 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttelkoog-Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau-Brunsbüttelkoog (Ost-West)								
	Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische			Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe ¹⁾	3 598	1 846,3	3 400,1	2 422	580,0	1 074,9	1 176	1 266,2	2 325,2	3 542	1 854,4	3 396,4	2 373	582,3	1 062,2	1 169	1 282,2	2 334,2
darunter:																		
Tanker	461	425,4	754,6	350	104,6	198,5	101	320,8	556,2	466	411,7	725,0	364	108,1	203,5	102	303,6	521,6
Binnenschiffe	389	28,0	51,4	388	27,8	51,0	1	0,2	0,3	354	24,5	44,1	353	24,3	43,7	1	0,3	0,4
Fischereifahrzeuge	63	6,6	18,3	30	3,5	10,3	33	3,1	8,0	29	7,3	20,4	22	4,3	12,8	7	3,0	7,6
Dienstfahrzeuge	21	4,9	10,3	21	4,9	10,3	-	-	-	17	5,1	10,1	17	5,1	10,1	-	-	-
Kriegsfahrzeuge	82	28,4	61,2	72	26,2	56,8	10	2,2	4,4	68	20,2	45,6	57	17,6	40,0	11	2,6	5,6
Geräte	224	10,0	21,9	224	10,0	21,9	-	-	-	207	9,5	20,6	207	9,5	20,6	-	-	-
Sportfahrzeuge	10	0,2	0,5	7	0,2	0,3	3	0,0	0,2	19	0,5	1,0	13	0,2	0,5	6	0,3	0,5
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 998	1 895,4	3 512,3	2 776	624,8	1 174,5	1 222	1 271,6	2 337,7	3 882	1 907,1	3 494,1	2 689	619,1	1 146,2	1 193	1 288,0	2 347,9
dagegen August 1965	3 985	1 811,1	3 350,7	2 762	550,9	1 027,8	1 223	1 260,2	2 323,0	4 004	1 830,0	3 377,8	2 735	604,6	1 116,0	1 269	1 225,4	2 261,8
September 1964	3 750	1 838,1	3 404,1	2 417	554,9	1 052,3	1 333	1 273,2	2 351,8	3 778	1 862,3	3 441,8	2 454	595,3	1 102,9	1 324	1 267,0	2 338,9
Januar-September 1965	32 137	15 962,2	29 494,4	21 775	4 834,5	8 979,3	10 362	11 127,8	20 514,9	31 783	16 246,7	29 913,6	21 436	4 880,6	9 024,7	10 347	11 366,1	20 888,8
Januar-September 1964	30 806	16 460,7	30 269,2	20 194	4 658,5	8 641,4	10 612	11 802,1	21 627,8	30 713	16 528,8	30 343,3	20 044	4 657,5	8 642,6	10 669	11 871,2	21 700,7

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

7. Verkehr der Handelsschiffe *) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im September 1955 nach Flaggen

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung		Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 BRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	4 795	1 162,3	3 579	851,5	1 881,5	1 216	310,8	3 431	922,5	2 873	722,0	1 600,4	558	200,5
Fremde Staaten	2 345	2 548,4	1 875	1 726,4	3 313,2	470	822,0	2 217	2 278,9	1 801	1 566,6	3 038,4	416	712,3
Belgien	27	18,8	24	17,5	35,1	3	1,3	27	18,8	24	17,5	35,1	3	1,3
Costa-Rica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	421	127,5	339	80,3	160,5	82	47,2	368	122,4	309	77,2	153,1	59	45,2
Finnland	250	342,4	203	274,0	541,0	47	68,3	246	336,0	200	268,1	535,7	46	67,9
Frankreich	79	154,9	52	101,8	214,1	27	53,1	77	139,8	50	86,7	207,0	27	53,1
Griechenland	43	116,8	30	82,1	188,0	13	34,7	41	111,9	28	77,2	188,0	13	34,7
Großbritannien ¹⁾	81	198,2	58	85,3	147,3	23	112,9	75	181,8	55	77,1	135,3	20	104,7
Italien	9	44,5	4	19,5	45,5	5	24,9	9	44,5	4	19,5	45,5	5	24,9
Jugoslawien	5	20,0	3	14,5	27,4	2	5,5	5	20,0	3	14,5	27,4	2	5,5
Libanon	12	29,8	10	26,9	60,6	2	2,9	12	29,8	10	26,9	60,6	2	2,9
Liberia	32	182,1	17	98,9	219,4	15	83,2	19	66,9	11	39,0	87,3	8	27,9
Niederlande	700	217,7	613	156,3	325,4	87	61,3	675	203,5	599	148,9	308,9	76	54,6
Norwegen	104	287,1	72	170,8	293,7	32	116,3	93	215,4	64	125,8	222,8	29	89,6
Panama	25	39,5	21	33,2	82,8	4	6,3	25	39,5	21	33,2	82,8	4	6,3
Polen	183	270,5	149	227,9	349,0	34	42,7	183	270,5	149	227,9	349,0	34	42,7
Schweden	238	214,1	187	150,6	282,1	51	63,5	230	212,5	183	149,8	280,0	47	62,7
Sowjetunion	62	86,9	47	64,3	106,2	15	22,6	60	79,0	46	60,4	96,4	14	18,6
Spanien	18	25,9	11	16,6	27,9	7	9,3	18	25,9	11	16,6	27,9	7	9,3
Türkei	2	6,3	1	4,7	5,3	1	1,5	2	6,3	1	4,7	5,3	1	1,5
Ver. Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	54	165,4	34	101,2	201,9	20	64,5	52	154,4	33	95,6	190,3	19	58,9
Insgesamt	7 140	3 710,7	5 454	2 577,9	5 194,6	1 686	1 132,8	5 648	3 201,4	4 674	2 288,6	4 638,8	974	912,8
dagegen August 1955	7 249	3 572,2	5 526	2 540,6	5 055,9	1 723	1 031,6	5 738	3 085,2	4 721	2 257,5	4 476,9	1 017	827,7
September 1954	6 760	3 615,4	5 299	2 561,5	5 151,5	1 461	1 053,9	5 475	3 185,4	4 566	2 329,0	4 658,5	909	856,5
Januar-September 1955	57 631	31 496,8	44 651	22 429,6	44 129,9	12 980	9 067,3	45 610	27 254,0	38 310	20 154,2	39 515,4	7 300	7 039,6
Januar-September 1954	55 491	32 393,2	43 750	23 112,2	45 337,9	11 741	9 280,8	45 361	28 151,4	38 340	20 802,0	40 752,5	7 021	7 349,6

*) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal in September 1965 nach Güterhauptgruppen

Tonnen

Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung							
		Brunsbüttelkoog-Holtenau (West-Ost)				Holtenau-Brunsbüttelkoog (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
Schiffe		Schiffe		Schiffe		Schiffe			
Erdöl, -derivate	955 562	38 889	389 487	117 108	205 104	24 582	86 901	77 463	16 028
Kohle	559 157	101 407	63 735	2 409	3 800	31 152	326 236	3 669	26 749
Erze	493 857	4 400	168 100	-	-	170 441	150 916	-	-
Holz	487 306	1 029	-	-	-	290 251	192 227	3 799	-
Zellstoff, Altpapier	201 423	-	4 550	-	-	52 324	144 337	-	212
Getreide	405 108	86 081	218 639	2 923	1 491	65 309	14 946	12 589	3 130
Düngemittel	157 884	32 811	61 258	13 085	11 727	14 599	23 733	671	-
Futtermittel	82 179	54 863	16 652	4 227	250	3 409	2 356	297	125
Salz	60 847	7 052	53 302	-	-	-	493	-	-
Roheisen, -stahl, NE-Metalle	158 184	41 701	33 501	916	-	15 140	65 876	1 050	-
Eisen- u. NE-Metallschrott	8 285	480	360	-	-	3 644	2 650	1 050	101
Schwefelkiesabbrände	57 172	16 550	10 111	2 623	-	15 465	11 670	753	-
Ölsaaten, -früchte, Öle, Fette	54 260	3 061	14 128	-	-	30 649	4 179	2 243	-
Sand, Kies, Steine, Erden	211 700	45 992	36 519	4 330	2 390	92 143	5 799	23 087	1 440
Kalk, Zement, Glas, Baustoffe	74 331	1 376	15 077	690	10	13 131	41 797	2 240	10
Sonstige Massengüter	8 310	-	7 508	-	-	-	802	-	-
Obst, Gemüse, frisch; Kartoffeln	117 129	15 880	51 583	1 000	-	140	48 526	-	-
Chem. Grundstoffe u. Erzeugnisse	91 308	21 284	46 080	-	1 300	7 320	13 332	1 492	500
Eisen-, Blech-, Metallwaren	3 632	1 175	2 028	261	-	-	168	-	-
Textile u. ähnl. Rohstoffe	24 382	3 738	16 087	-	-	1 613	2 944	-	-
Sonst. ind. Halb- u. Fertigwaren	977 190	142 748	246 372	795	420	145 982	440 603	270	-
Lebendes Vieh	5 432	930	339	-	-	1 676	2 487	-	-
Fische, frisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 194 638	621 447	1 455 416	150 367	226 492	978 970	1 582 978	130 673	48 295
dagegen August 1965	5 055 890	554 858	1 359 024	149 214	201 257	945 979	1 616 996	132 385	96 177
September 1964	5 151 467	567 132	1 391 310	138 943	150 712	959 101	1 740 943	124 974	78 352
Januar-September 1965	44 129 912	5 250 985	13 359 983	1 333 952	1 765 688	6 911 494	13 992 847	1 162 291	352 662
Januar-September 1964	45 337 852	5 258 623	14 471 478	1 190 787	1 781 087	6 830 882	14 191 486	941 774	671 735

9. Güterverkehr über See der Binnenhäfen
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im August 1965
Tonnen

Güterhauptgruppe	Empfang der Binnenhäfen								Versand der Binnenhäfen				
	insgesamt	aus den Dt. Ostgeb. 1)		aus dem Ausland				insgesamt	nach dem Ausland				
		Ems-	Weser-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-		Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-	
Nr.	See-Verkehr								See-Verkehr				
00 Getreide	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01 Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 Früchte, Gemüse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04 Getreide-u.ä. Erzgn.	69	-	-	-	69	-	-	-	2 789	2 140	-	649	-
05 Zucker	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
06 Lebende Tiere	1 388	-	-	-	1 388	-	-	-	-	-	-	-	-
07 Fleisch, Eier, Milch	11	-	-	-	11	-	-	-	37	37	-	-	-
08 Getränke	1 054	-	-	-	1 054	-	-	-	477	477	-	-	-
09 And. Nahrungsmittel	45	-	-	-	45	-	-	-	652	652	-	-	-
11 Futtermittel	1 171	-	-	-	1 171	-	-	-	505	300	-	205	-
15 Ölsaaten, -früchte	371	-	-	-	371	-	-	-	35	35	-	-	-
21 Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 And. Holz, Kork	12 149	-	-	-	9 143	1 290	1 245	471	213	213	-	-	-
25 Zellstoff, Altpapier	3 093	-	-	-	3 093	-	-	-	28	28	-	-	-
29 Rohstoffe a.n.g.	444	-	-	-	444	-	-	-	188	188	-	-	-
31 Sand, Kies, Bims, Ton	182	-	-	-	182	-	-	-	951	430	277	254	-
33 Sonst. Steine, Erden	4 565	-	-	-	4 146	419	-	-	438	252	-	186	-
34 Stein-, Salinensalz	-	-	-	-	-	-	-	-	1 228	1 089	-	139	-
36 Eisenerze	1 442	-	-	-	-	-	1 442	-	-	-	-	-	-
37 Eisen-, Stahlschrott	2 283	-	-	-	1 602	284	397	-	543	543	-	-	-
38 NE-Metallerze	198	-	-	-	198	-	-	-	1 058	767	291	-	-
41 Steinkohle	-	-	-	-	-	-	-	-	1 249	-	500	749	-
42 Braunkohle, Torf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	284	284	-	-	-
47 Kraftstoffe, Heizöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48 And. Mineralöl erzgn.	8	-	-	-	8	-	-	-	353	353	-	-	-
49 Benzol, Tear u.ä.	547	-	-	536	11	-	-	-	-	-	-	-	-
51 Chem. Grundstoffe	930	-	-	-	930	-	-	-	11 616	11 616	-	-	-
55 And. chem. Erzgn.	664	-	-	-	664	-	-	-	3 125	3 125	-	-	-
59 Düngemittel	-	-	-	-	-	-	-	-	376	376	-	-	-
61 Kalk, Zement	21	-	-	-	21	-	-	-	10	10	-	-	-
65 And. mineral. Erzgn.	834	-	-	-	834	-	-	-	1 278	864	-	182	232
71 Roheisen, -stahl	9 361	-	-	-	9 361	-	-	-	171	171	-	-	-
72 Walzwerkserzgn. u.ä.	2 140	-	-	-	1 912	228	-	-	30 951	29 433	621	897	-
75 NE-Metalle, -Halbzeug	896	-	-	-	896	-	-	-	56	56	-	-	-
81 EBH-Waren u.a.	219	-	-	-	219	-	-	-	89	89	-	-	-
83 Maschinerie, el. Erzgn.	405	-	-	-	405	-	-	-	704	704	-	-	-
85 Fahrzeuge	20	-	-	-	20	-	-	-	17	17	-	-	-
91 Sonstige Waren	224	-	-	-	224	-	-	-	507	507	-	-	-
95 Gebrauchte Verpackg.	102	-	-	-	102	-	-	-	74	74	-	-	-
97 Umzugsgut, Baugeräte	10	-	-	-	10	-	-	-	23	23	-	-	-
99 Sammel- u. Stückgut	2 183	-	-	-	2 183	-	-	-	94	94	-	-	-
Insgesamt	47 031	-	-	536	40 719	2 221	3 084	471	60 129	54 947	1 689	3 261	232
dagegen Juli 1965	54 721	-	-	-	47 086	3 601	3 609	425	61 354	57 128	2 408	1 818	-
August 1964	21 183	-	-	-	9 886	5 609	5 108	580	13 821	8 631	3 372	1 818	-
Januar-August 1965	339 027	-	-	536	292 583	22 221	19 229	4 458	415 175	387 753	12 226	14 824	372
Januar-August 1964	325 911	-	-	570	257 963	30 377	32 004	4 997	241 220	213 115	13 564	14 541	-

*) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Harau (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - 1) Deutsche Ostgebiete in den Grenzen vom 31. Dez. 1937, z.Z. unter fremder Verwaltung, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.